



STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
Cottbus / Chośebuz
IV. Wahlperiode

N i e d e r s c h r i f t

über die

36. Tagung der Stadtverordnetenversammlung
(IV. Wahlperiode)

am 28. 03. 2007

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.

Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

N I E D E R S C H R I F T
über die 36. Tagung der Stadtverordnetenversammlung

am: 28. 03. 2007
im: Sitzungssaal des Stadthauses Altmarkt 21

Beginn: 14.00 Uhr
Ende: 17.15 Uhr

anwesend: 47 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitslisten)
1 Mitglied (Oberbürgermeister)

nicht anwesend: 3 Stadtverordnete

Die Tagung wird von Herrn Wonneberger (Vors.) geleitet.
Herr Wonneberger (Vors.) eröffnet die Tagung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Gäste und bittet diese, während der Tagung um Zurückhaltung mit Beifalls- oder Unmutsbekundungen.
Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Tagung teil:

Herr Kelch (BM/Dez. I), Herr BD Brodowski (amt. Dez. II), Herr Weiße (Dez. III) und Frau Tzschoppe (Beig. IV)

Gegen die Niederschrift der 35. Tagung der StVV am 28. 02. 2007 vom 14. 03. 2007, Teil I und die Korrektur zur Niederschrift über die 35. Tagung der StVV am 28. 02. 2007 vom 22. 03. 2007 werden keine Einwände erhoben.

I. Ö f f e n t l i c h e r T e i l

Zu TOP 1. **Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand 21. 03. 2007) auf.
Es gibt nachfolgende Ergänzungen/Änderungen.

Herr Wonneberger (Vors.):

- Zur Vorlage I-001/07 – *Beschluss über die Wirtschaftspläne...* - Teil I, TOP 4.2 sind 2 Ergänzungsblätter vom 21. 03. 2007 übergeben worden.
- Der Antrag 007/07 – *HH-Sicherungskonzept des VWH...* - Teil I, TOP 5.2 wird aufgrund des sachlichen Zusammenhanges zur Vorlage I-006/07, Teil I, TOP 4.5 neu eingeordnet.

Es gibt keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird einstimmig in geänderter/ergänzter Fassung **angenommen**.

2. Fragestunde

3. Berichte und Informationen

3.1 Bericht des Oberbürgermeisters

Berichterstatte: Herr Frank Szymanski

4. Beschlussvorlagen

- | | | |
|------|---------------|--|
| 4.1 | OB-007/07 | 18. Aktualisierung des Beschlusses OB-005-04/04 – Berufung von sachkundigen Einwohnerinnen/Einwohnern und stellvertretenden sachkundigen Einwohnerinnen/Einwohnern zu beratenden Mitgliedern der Fachausschüsse für die IV. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss) |
| 4.2 | I-001/07 | Beschluss über die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe der Stadt Cottbus für das Jahr 2007 |
| 4.3 | I-004/07 | Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Cottbus für das Haushaltsjahr 2007 |
| 4.4 | I-005/07 | Fortschreibung des Mittelfristigen Investitionsplanes für die Jahre 2007 - 2010 |
| 4.5 | I-006/07 | Haushaltssicherungskonzept des Verwaltungshaushaltes für die Jahre 2007 – 2010 im Rahmen des Haushaltsplanes 2007 |
| dazu | Antrag 007/07 | Antrag zur Vorlage I-006/07:
„Haushaltssicherungskonzept des Verwaltungshaushaltes für die Jahre 2007 – 2010 im Rahmen des Haushaltsplanes 2007“
<u>Antragsteller: Die Linke.PDS</u> |
| 4.6 | I-007/07 | Haushaltssicherungskonzept des Vermögenshaushaltes für die Jahre 2007 -2010 im Rahmen des Haushaltsplanes 2007 |

- 4.7 III-007/07 Fortschreibung des Jugendförderplanes der Stadt Cottbus 2007 – 2009
für den Leistungsbereich der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit
- dazu Antrag
 006/07 Jugendförderplan der Stadt Cottbus 2006 -2009
 Antragsteller: Jugendhilfeausschuss
- 4.8 II-007/07 Beschlussfassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der
Stadt Cottbus vom 28. 03. 2007 über die Öffnungszeiten von
Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen entsprechend § 5
des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes
- 4.9 III-001/07 Erweiterung der Kapazität des Hauses der Athleten
(Austauschvorlage vom 14. 03. 2007)
- 4.10 III-006/07 Information zum Jahresgesundheitsbericht 2005
- 4.11 IV-001/07 Konzept Branitzer Park- und Kulturlandschaft – Phase 1
- 5. Anträge**
- 5.1 006/07 *siehe TOP 4.7*
- 5.2 007/07 *siehe TOP 4.5*
- 5.3 008/07 Überarbeitung der Stadtordnung
Antragsteller: Fraktionen CDU/DSU und SPD

II. N i c h t ö f f e n t l i c h e r T e i l

1. Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Vorlagen vor.

2. Verträge / Anträge / Verbindlichkeiten / Entscheidungen / Berichte

- 2.1 IV-020/07 Vergabe von Bauleistungen nach VOB
Bauvorhaben „Ersatzneubau der Brücke über die Spree in
Cottbus-Döbbrick“, Bw.-Nr.: CB-B 040
- Vergabeentscheidung -

3. Personalangelegenheiten

Es liegen keine Vorlagen vor.

Abarbeitung der Tagesordnung

Zu TOP 2. **Fragestunde**

- Anfrage Fraktion CDU/DSU (Anlage 1)

**betr. Spreewehrmühle
Cottbus**

Herr Pschuskel verliest die Anfrage.

Herr Weiße (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen bis zum 13. 04. 2007 zu übergeben.

- Anfrage Fraktion Die Linke.PDS (Anlage 2)

**betr. Ordnung und
Sauberkeit im
Stadtgebiet**

Herr Lelanz verliest die Anfrage, bestätigt die Übergabe der schriftlichen Antwort des Dez. II und stellt Nachfrage zum Kinderspielplatz Branitz, der nach einem genehmigten Privatfeuerwerk bis Mittwoch nicht gesäubert wurde. Durch das Ordnungsamt wurde offensichtlich mit der Beräumung und Reinigung eine Fremdfirma beauftragt, d. h. den Verursachern wurde der Dreck nachgeräumt.

Wird mit der Genehmigung nicht auch die Auflage zur Beräumung/Reinigung erteilt?

Zu TOP 3. **Berichte und Informationen**

3.1 Bericht des Oberbürgermeisters Berichterstatter: Herr Frank Szymanski

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Szymanski (OB) zur Berichterstattung.

Herr Szymanski (OB) erstattet seinen Bericht.

Nach-/Anfragen/Bemerkungen:

Herr Strese (CDU/DSU)

- Reaktion auf Bericht; zur Stadthallenvorplatz-problematik
- es sollte Videoüberwachung beim MI beantragt werden

Herr Löbert (AUB)

- Kultur zur Region nicht vergessen; Osterfeuer sind im ländlichen Raum Jahrzehnte Tradition. Warum wird für Kleingartenanlage keine Genehmigung

- mehr erteilt, obwohl das Min. f. ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz d. LdBbg den entsprechenden Runderlass über offene Feuerstätten wieder in Kraft gesetzt hat.
- Bittet darum, die Ablehnungsverfügung zum gestellten Antrag durch das Amt 32 aufzuheben. Dazu Herr Szymanski (OB): Herr Löbert möge morgen den Antrag erneut stellen.
- Herr Richter (Die Linke.PDS) - Einsatz von Schulsozialarbeitern auf Stadthallenvorplatz.
Dazu Herr Szymanski (OB):
im Mai 2007 ist dazu eine Klausur vorgesehen.
Darunter:
- Erweiterung der Freizeitangebote,
 - Zurverfügungstellung einer öff. Toilette.
- Reaktion erfolgt nicht auf der Grundlage von Verboten.
- Herr Schöpe (Die Linke.PDS) - Entwicklung Gewerbe und Ansiedlung.
- Aktuelle Entwicklung der Ortsumfahrung.
Dazu Herr Szymanski (OB):
Ortsumfahrung dient der Entlastung der Verkehrssituation; Baubeginn 2008.
- Herr Picl (Die Linke.PDS) - Frage zum Baumfällen im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen Stadthalle; relativ junge Pflanzungen gefällt.
Dazu Herr Szymanski (OB):
Bittet Herrn Picl um eine schriftliche Einreichung seiner Fragen und bekommt darauf schriftliche Antwort.
- Zum Niedersorbischen Gymnasium:
Dazu Herr Szymanski (OB):
Zum Verfahren bei der Schulleiterbesetzung durch das Staatl. Schulamt.

Zu TOP 4.

Beschlussvorlagen

Die Auflistung der Abstimmungsergebnisse der Fachausschüsse Monat März mit Stand 28. 03. 2007 ist der Akte der Tagung beigelegt.

Die jeweiligen Ausschussvoten werden durch Herrn Wonneberger (Vors.) nach Aufruf eines jeden Beschlussvorschlages öffentlich bekanntgegeben.

4.1	OB-007/07	18. Aktualisierung des Beschlusses	Beschluss-Nr.
		OB-005-04/04 – Berufung von sachkundigen	OB-007-36/07
		Einwohnerinnen/Einwohnern und stellvertretenden	

sachkundigen Einwohnerinnen/Einwohnern zu
beratenden Mitgliedern der Fachausschüsse für die
IV. Wahlperiode
(Grundsatzbeschluss)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

4.2 I-001/07 Beschluss über die Wirtschaftspläne der Beschluss-Nr.
Eigenbetriebe der Stadt Cottbus für das Jahr 2007 I-001-36/07

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf, verweist auf die übergebenen
Ergänzungsblätter vom 21. 03. 07 und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei
2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen.**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die nachfolgenden Vorlagen in den TOP 4.3 bis einschl. 4.7
sowie die zugeordneten Anträge auf.

Herr Kelch (BM) mit Erläuterungen zum HH und der Jahresrechnung 2006.
Bittet um Zustimmung.

4.3 I-004/07 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Beschluss-Nr.
Stadt Cottbus für das Haushaltsjahr 2007 I-004-36/07

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimme bei
5 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen.**

4.4 I-005/07 Fortschreibung des Mittelfristigen Investitions- Beschluss-Nr.
planes für die Jahre 2007 – 2010 I-005-36/07

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen
bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung
beschlossen.

4.5 I-006/07 Haushaltssicherungskonzept des Verwaltungs- Beschluss-Nr.
haushaltes für die Jahre 2007 – 2010 im Rahmen I-006-36/07
des Haushaltsplanes 2007

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 4 Nein-Stimmen bei 10 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

dazu Antrag 007/07 Antrag zur Vorlage I-006/07: *„Haushaltssicherungskonzept des Verwaltungshaushaltes für die Jahre 2007 – 2010 im Rahmen des Haushaltsplanes 2007“*
Antragsteller: Die Linke.PDS *abgelehnt*

Abstimmung des Antrages: Der Antrag wird mit 14 Ja-Stimmen, mehrheitlichen Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen **abgelehnt**.

4.6 I-007/07 Haushaltssicherungskonzept des Vermögenshaushaltes für die Jahre 2007 -2010 im Rahmen des Haushaltsplanes 2007 Beschluss-Nr. I-007-36/07

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

4.7 III-007/07 Fortschreibung des Jugendförderplanes der Stadt Cottbus 2007 – 2009 für den Leistungsbereich der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit Beschluss-Nr. III-007-36/07

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 8 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

dazu Antrag 006/07 Jugendförderplan der Stadt Cottbus 2006 -2009 *abgelehnt*
Antragsteller: Jugendhilfeausschuss

Abstimmung des Antrages: Der Antrag wird mit 4 Ja-Stimmen, mehrheitlichen Nein-Stimmen bei 14 Enthaltungen **abgelehnt**.

Herr Wonneberger (Vors.) eröffnet die Diskussion zum HH 2007 und erteilt nachfolgend dem Personalrat (*Grundlage: vorliegender schriftlicher Antrag vom 26. 03. 2007*) sowie den Fraktionen das Wort:

Frau Hartnick (Vors. PR) - Stellungnahme des PR.
(*schriftl. Redebeitrag ist der Akte der Tagung beigelegt*)

Frau Spring (Frakt.-Vors. FLC) - u. a.:
- schwere Situation für Stadtverordnete
- Stadt hat Einnahme- und Ausgabeproblem
- Aufgabenübertragung durch das Land ohne Bereitstellung der fin. Mittel

- ab 2000 hatte Bundesregierung Steuerkürzungen eingeführt
 - Personalkosten umfassen ein Viertel der Ausgaben
 - Sachkosten sind permanent gestiegen
 - Zu den Zuschüssen für Eigengesellschaften und , Eigenbetriebe
 - **Fraktion stimmt zu**
- Herr Richter
(Frakt.Vors. Die Linke.PDS)
- u. a.
- hat inhaltliche Probleme; es fehlen im HSK eine Reihe von Aussagen
 - zu den Prüfaufträgen im HSK; kommunale Daseinsvorsorge hat Vorrang
 - vor Personalreduzierung erst Aufgabenkritik durchführen
 - Verweis auf den Beschluss OB-029-30/06 – Maßnahmeplan auf Grundlage Kienbaum-Studie.
 - Personalentwicklungskonzept fehlt noch immer
 - in einigen Jahren werden qualifizierte MA fehlen
 - Erhöhung der Grundsteuer B trifft auf alle Bürger gleichzeitig zu; Gewerbesteuersenkung wurde konträr diskutiert
 - **mehrheitliche Zustimmung der Fraktion angekündigt**
- Herr Dr. Bialas
(CDU/DSU;
Mitgl. Aussch. H/F)
- u. a.
- Dank für neue Art und Weise des Herangehens zur Erstellung des HH-Plan 2007
 - pers. Standpunkt:
 - Ziel ist erreichbar auf Grundlage HSK, VMH
 - mit erfolgter Korrektur sind durchgängig Konsolidierungspunkte vorhanden
 - gegen Anhebung der Hebesätze Grundsteuer B
 - **Fraktion wird allen 4 Beschlussvorlagen als Bestandteile des HH-Planes 2007 mehrheitlich zustimmen**
- Herr Schulze, M.
(Frakt.-Vors. FDP)
- u. a.
- würdigt die gemeinsame Arbeit von Verwaltung und Vertretung in der AG HH
 - gegen Erhöhung von Zuschüssen
 - Konkretisierung der HH-Reste
 - Gewerbesteuersenkung lockt Investoren an
 - alles tun zur Schaffung von Arbeitsplätzen
 - Reduzierung von Personalkosten; Reduzierung der Sachkosten nicht zumutbar
 - Zuweisungen überdenken
 - Begründung für freiwillige Aufgaben in der Position Bezuschussung
 - Anmerkung zum Beitrag von Frau. Hartnick (Vors. PR)
 - **Fraktion stimmt zu**

Herr Weißflog
(Frakt.-Vors. B 90/Grüne)

- u. a.
- *positiv* – so viel HH hatten wir noch nie und noch nie so viele Informationen
- zur Zusammenarbeit von Verwaltungsspitze, Fraktionsvorsitzenden sowie teilweise Einbeziehung der örtlichen Parteivors. in die inhaltliche Diskussion
- Bem. zur HH-Klarheit und Genehmigungsfähigkeit
- **erbittet für die StVV Mai 2007 Zwischeninformationen zum HSK und der Umsetzung der Prüfaufträge**
- Fraktion will keine Diskussionen mehr
- HH ist positiv gesehen eine deutliche Zeichensetzung
- Problem mit Erhöhung Grundsteuer B
- **Fraktion wird mehrheitlich zustimmen**

Herr Schulz, Dieter
(Frakt.-Vors. AUB)

- u. a.
- Vorlage HH-Dokumente stellen neue Linie dar
- zum HSK
- pers. Meinung: ist gegen jegliche betriebsbedingte Kündigung
- **keine ablehnende Enthaltung der Fraktion**

Herr Drogla
(Frakt.-Vors. SPD)

- u. a.
- 1994 hatte Cottbus das letzte Mal einen ausgeglichenen HH; mit Umsetzung des HSK ist dies wieder erreichbar
- Dank an Verwaltung für den gemeinsamen Weg
- zu den Personalkosten; niemand will betriebsbedingte Kündigungen; nach Beschluss wird der Verwaltung Auftrag erteilt
- zur Gewerbesteuererhöhung – jetzt tun, sonst kein Gewinn
- Umsetzung HSK ist erforderlich; erbittet um eine quartalsweise Information zum Stand
- **Zustimmung der Fraktion**

Herr Schöpe (Vors. JHA)

- u. a.
- zur Untersetzung des Jugendförderplanes 2007 und zum HH-Vorbehalt für die Folgejahre
- zur Beratung vor der Tagung der StVV, leider ohne die freien Träger
- seit 2003 gleicher Stand der Förderung von freien Trägern bzw. es erfolgte eine Minimierung
- appelliert, die Folgejahre nach 2007 zu deckeln
- in der Beratung sprachen sich die anwesenden Mitglieder für den vorgeschlagenen Weg der Verwaltung aus.
- Antrag 006/07 wurde beraten.

Herr Dr. Fischer (B 90/Grüne, -
Vors. Aussch. S)

- u. a.
- HH-Vorbehalt war eingefordert.

- **Antrag JHA ablehnen; Zustimmung zum Förderplan**
 - Herr Szymanski (OB)
 - u. a.
 - dem Antrag 006/07 des JHA sollte **nicht** zugestimmt werden
 - im Mai wird man sich zur Einführung von Standards verständigen
 - Zur Senkung Hebesatz Gewerbesteuer. Diskussion ist kontrovers, aber manchmal ist weniger mehr. Es geht um die Strategie, um die Genehmigungsfähigkeit des HH 2007 zu sichern. Zeichen der Zuverlässigkeit an Wirtschaft; Verwaltung/Vertretung sind berechenbar.
 - Dank im Namen aller Mitarbeiter für die Zusammenarbeit; Vertrauen wächst.
 - **bittet um Zustimmung**
 - Herr Wonneberger (Vors.)
 - Bittet Verwaltung und Vertretung, zukünftig den jeweiligen HH-Planentwurf für das Folgejahr im Dezember des laufenden HH-Jahres vorzulegen.

- | | | | |
|-----|-----------|--|-------------------------------|
| 4.8 | II-007/07 | Beschlussfassung der Ordnungsbehördlichen
Verordnung der Stadt Cottbus vom 28. 03. 2007
über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen an
Sonn- und Feiertagen entsprechend § 5
des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes | Beschluss-Nr.
II-007-36/07 |
|-----|-----------|--|-------------------------------|

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- | | | | |
|-----|------------|--|--------------------------------|
| 4.9 | III-001/07 | Erweiterung der Kapazität des Hauses der Athleten
(Austauschvorlage vom 14. 03. 2007) | Beschluss-Nr.
III-001-36/07 |
|-----|------------|--|--------------------------------|

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.

Herr Schulze, M. (FDP) - zur Begründung der Vorlage; woher Finanzierung?
 - Keine Zustimmung

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 4 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- | | | | |
|------|------------|---|--------------------------------|
| 4.10 | III-006/07 | Information zum Jahresgesundheitsbericht 2005 | Beschluss-Nr.
III-006-36/07 |
|------|------------|---|--------------------------------|

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

4.11 IV-001/07 Konzept Branitzer Park- und ***Durchführung***
Kulturlandschaft – Phase 1 ***2. Beratung***

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.

Herr Kaps (AUB, Vors. Aussch H/F)	- wirbt für 2. Beratung
Herr Dr. Fischer (B 90/Grüne)	- Konzept ist wohlwollend in den Ausschüssen behandelt worden; keine 2. Beratung
Herr Strese (CDU/DSU)	- CMT ist beteiligt gewesen
Herr Szymanski (OB)	- 2. Beratung sollte durchgeführt werden, um Einvernehmen zwischen CMT und Stiftung herzustellen
Herr Wonneberger (Vors.)	- Beantragt Durchführung 2. Beratung

Abstimmung Antrag: Der Antrag wird mehrheitlich mit 11 Nein-Stimmen
bei 1 Enthaltung **angenommen.**

Somit ist die 2. Beratung für die Tagung der StVV
Monat April 2007 vorzusehen.

Zu TOP 5. **Anträge**

5.1 006/07 *siehe TOP 4.7*

5.2 007/07 *siehe TOP 4.5*

5.3	008/07	Überarbeitung der Stadtordnung <u>Antragsteller:</u> Fraktionen CDU/DSU und SPD	Beschluss-Nr. A-008-36/07
-----	--------	--	------------------------------

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den TOP auf.

Herr Dr. Bialas (Vors. - bittet um Zustimmung; ist vorabgestimmt mit

Aussch. R/P)
Frau Kühl (Die Linke.PDS)

Fachverwaltung
- Einarbeitung der Erfahrung von Frau Sibrowa
(Präventionsbeauftragte)

Abstimmung Antrag:

Der Antrag wird einstimmig in vorliegender Fassung
angenommen.

Cottbus, den 30. 03. 2007

gez. Stadtverordneter Herr Michael Wonneberger
Vorsitzender der Stadtverordneten-
versammlung Cottbus